

EX-VOTO



In diesem Jahr haben wir uns mit der Situation in der katholischen Kirche auseinander gesetzt und werden hierzu eine Installation auf dem-
"Art Festival Marbella", präsentieren.

Hierzu haben wir seit einem Jahr weltweit die Vorkommnisse verfolgt, eigene Schlüsse gezogen und diese in der Installation sehr direkt umgesetzt. Es scheint der Damm endgültig gebrochen hinter dem sich seit Jahrzehnten, ja seit Jahrhunderten die katholische Kirche versteckt hat. Die Katholische Kirche hat sich so sehr verselbständigt und die Gläubigen soweit manipuliert, dass der bekennende Christ jeden Zweifel an der Katholischen Kirche mit einem Zweifel an den Glauben und Gott gleichsetzt.

Somit war die Kirche in der Lage innerhalb ihrer meterdicken Wände ein eigenes Verständnis von Recht aufzubauen und sich der weltlichen Gerichtsbarkeit zu entziehen.

Nur von einem derartigen Hintergrund konnte es möglich sein, dass weltweit die Kirche ein Sammelbecken für pädophile Vorkommnisse und schon als systematisch zu nennenden Fälle von Quälerei und sexuellen Missbrauch tausender Kindern
Waisenhäuser, Besserungsanstalten und Internaten der katholischen Kirche.



Bezeichnend ist, dass die Namen der Beschuldigten in den meisten Fällen geheim bleiben und durch Versetzungen in andere Gemeinden geahndet wurden.

Es ist unglaublich dass, Priester selbst vor geistig- und körperlich Behinderte, wie an der Taubstummen- Schule in Verona.

In Kroatien in einem Waisenhaus des Erzbistum Zagreb, nicht haltmachen.

Ein Bistum in Kanada zahlte Millionen an die Missbrauchsoffer.

Missbrauch in der Schweiz, Bistum Lausanne, Genf und Freiburg.

Auf dem Weltjugendtag in Sydney entschuldigt sich Papst Benedict XV bei tausende Opfer. Über 100 Verurteilungen von Mitgliedern der Katholischen Kirche, zeugen erstmal von Gegenwehr in den Gemeinden Australien.

Missbrauch in USA, Erzdiözese in Boston, entlässt über 300 Priester und zahlt knapp 80 Millionen Euro an die Missbrauchsoffer. Last Not least. Deutschland unendlich Fälle von Misshandlung und Missbrauch.

Es wird solange gelogen, geschwiegen und den Opfern gedroht bis es nicht mehr geht.

Die Opfer fangen an, die Täter zu idealisieren und ihre Glauben entsprechend für

unantastbar zu halten und schliesslich Gott und Kirche gleichzustellen, daran hat die Katholische Kirche wahrhaftig seit 2000 Jahre erfolgreich gearbeitet und ist dadurch zum Epizentrum der Macht geworden.



Die Katholische Kirche hat nie ernsthaft eine durchgreifende Reform vollzogen und ist durch das Zölibat zum Sammelbecken von sexuell Entgleisten geworden.

Wir sind der Meinung dass, der bekennende Christ sehr genau hinschauen sollte und sein Glauben nicht weiterhin missbrauchen lassen darf.

das Schweigen muss gebrochen, die Täter namhaft und vor ordentliche Gerichte müssen beendet werden.

In Deutschland regt hierzu etwas, die kircheninterne Bewegung.

“Wir sind dir Kirche”,
fordert den Vatikan zu Reformen und Veränderungen, auf.
Darum geht es bei der Präsentation der Installation
“Ex-Voto” (in Erfüllung eines Gelübde)
Es geht uns um durchgreifende Veränderungen und
nicht um Abschaffung.

